

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>11</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>13</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>15</b>
<b>1 Einleitung, Fragestellung und Aufbau der Studie .....</b>	<b>17</b>
1.1 Problemdarstellung.....	17
1.2 Fragestellung und Zielsetzung .....	26
1.3 Überlegungen zum Forschungsdesign.....	27
1.4 Der Forschungsstand zur kommunalen Haushaltspolitik.....	28
1.5 Relevanz dieser Arbeit und Einordnung in den Forschungsstand.....	37
1.6 Aufbau und Vorgehensweise der Argumentation.....	40
<b>2 Bestimmungsfaktoren kommunaler Haushaltslagen.....</b>	<b>41</b>
2.1 Das Finanz- und Aufgabensystem der Städte und Gemeinden .....	41
2.1.1 Das kommunale Aufgabensystem .....	44
2.1.2 Das öffentliche Finanzsystem .....	49
2.1.3 Aktuelle Entwicklungen im öffentlichen Finanzsystem .....	63
2.2 Rational Choice-Institutionalismus als theoretischer Rahmen .....	67
2.2.1 Rationale Akteure .....	68
2.2.2 Institutionen als Rahmensetzer.....	71
2.3 Theoretische Ansätze zur Erklärung kommunaler Haushaltslagen .....	73
2.3.1 Theorie des politischen Konjunkturzyklus.....	75

2.3.2	Das common pool-Problem in der Haushaltspolitik.....	76
2.3.2.1	Parteiendifferenzhypothese .....	94
2.3.2.2	Machtressourcenansatz.....	97
2.3.2.3	Der institutionelle Rahmen der Kommunalpolitik .....	99
2.3.2.4	Kommunale Konkordanz- und Konkurrenzdemokratie .....	111
2.3.3	Principal-Agent-Theorie und das Verhältnis von Politik und Verwaltung .....	113
2.3.4	Bürokratietheorie, Politikerbe und Pfadabhängigkeit.....	119
2.3.5	Das Tiebout-Modell .....	123
2.4	Zusammenfassung.....	125
<b>3</b>	<b>Methodische Umsetzung .....</b>	<b>129</b>
3.1	Auswahl der Untersuchungseinheiten .....	130
3.2	Festlegung der abhängigen Variablen .....	132
3.3	Wahl und Begründung des Untersuchungszeitraums .....	134
3.4	Datengrundlagen.....	136
3.4.1	Datenbasis der regressionsanalytischen Verfahren und der Faktorenanalysen.....	136
3.4.2	Die schriftlichen Befragungen.....	139
3.4.2.1	Umsetzung der Befragungen .....	144
3.4.2.2	Rücklauf.....	146
3.4.2.3	Sozialprofil der Befragungsteilnehmer .....	149
3.5	Operationalisierung der unabhängigen Variablen .....	150
3.6	Kontrollvariablen.....	156
<b>4</b>	<b>Der endogene Einfluss auf das lokale Haushaltsergebnis: deskriptive Erkenntnisse aus zwei standardisierten Befragungen von Ratsmitgliedern .....</b>	<b>161</b>
4.1	Politische Fragmentierung.....	162
4.1.1	Parteiendifferenz .....	162
4.1.2	Ergebnisse der Ratsbefragung zur Parteipolitik.....	167
4.1.3	Politische Konstellationen (deutschlandweite Befragung).....	170

4.1.4	Ergebnisse der Ratsbefragung.....	178
4.2	Politisch-administrative Führung im Haushaltsprozess .....	180
4.2.1	Ergebnisse der deutschlandweiten Befragung .....	180
4.2.2	Ergebnisse der Ratsbefragung.....	184
4.3	Organisierte Interessen in der Haushaltspolitik.....	193
4.4	Interkommunaler Wettbewerb.....	195
4.5	Fiskalische Verantwortlichkeit.....	198
4.5.1	Ergebnisse der deutschlandweiten Befragung .....	198
4.5.2	Ergebnisse der Ratsbefragung.....	202
4.6	Fiskalische Erblasten.....	203
<b>5</b>	<b>Der Einfluss exogener und endogener Faktoren auf die kommunale Haushaltslage in einer regressionsanalytischen Betrachtung .....</b>	<b>207</b>
5.1	Methodisches Vorgehen bei den multiplen Regressionsanalysen .....	207
5.2	Vorbereitung der Regressionsanalysen .....	209
5.3	Ergebnisse der Regressionsanalysen .....	212
5.3.1	Regressionsanalysen für die kreisfreien Städte.....	213
5.3.2	Regressionsanalysen für die Mittelstädte .....	220
5.3.3	Regressionsanalysen der Kleinstädte.....	228
5.4	Zusammenfassung und ein erstes Zwischenfazit.....	230
5.5	Vorbereitung der Clusteranalysen .....	235
5.6	Die Faktorenanalysen.....	236
5.7	Die Clusterung der Gemeinden.....	240
5.7.1	Vorgehensweise.....	241
5.7.2	Ergebnisse der Clusteranalysen.....	242
5.8	Diskriminanzanalysen zur Überprüfung der gewählten Clusterlösungen.....	247
5.9	Erklärungen für die fiskalischen Varianzen innerhalb der Cluster .....	248
5.9.1	Kreisfreie Städte.....	248
5.9.2	Mittelstädte .....	253

5.9.3 Kleinstädte .....	260
5.10 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse .....	263
<b>6 Der Einfluss endogener Faktoren auf die Haushaltslage in einer Fallstudienbetrachtung .....</b>	<b>267</b>
6.1 Rahmenbedingungen kommunalen Handels in Sachsen.....	268
6.2 Auswahl der Untersuchungsgemeinden und Auswertungsstrategie.....	269
6.3 Ergebnisse der Fallstudien.....	272
6.3.1 Fallkommune A.....	272
6.3.1.1 Haushaltssituation.....	272
6.3.1.2 Allgemeine Akteurskonstellation - die Rolle der Parteien .....	274
6.3.1.3 Bedeutung von Bürgermeister und Verwaltung.....	275
6.3.1.4 Interaktion in der Haushaltspolitik.....	277
6.3.1.5 Fazit.....	279
6.3.2 Fallkommune B.....	279
6.3.2.1 Haushaltssituation.....	280
6.3.2.2 Allgemeine Akteurskonstellation - die Rolle der Parteien .....	281
6.3.2.3 Bedeutung von Bürgermeister und Verwaltung.....	282
6.3.2.4 Interaktion in der Haushaltspolitik.....	284
6.3.2.5 Fazit.....	287
6.3.3 Was sagen uns die Fallstudien für die quantitative Analyse?.....	288
<b>7 Zusammenfassung, Schlussfolgerungen und Ausblick.....</b>	<b>293</b>
7.1 Einordnung der Ergebnisse und mögliche Konsequenzen .....	298
7.2 Methodische Implikationen.....	299
7.3 Ausblick .....	300
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>303</b>